

Irak: 36 Tote bei Gefechten in Amara

Bagdad. Heftige Gefechte zwischen Besatzern und Aufständischen haben südlich von Bagdad 36 Menschen das Leben gekostet. Auslöser der Kämpfe zwischen britischen Truppen und schiitischen Milizionären war eine Razzia am frühen Montag in Amara, 300 Kilometer südöstlich von Bagdad. Mehr als 100 Menschen wurden verletzt.

Auch in Nasirija, 120 Kilometer südwestlich von Amara, lieferten sich Sicherheitskräfte und Rebellen Kämpfe. Dabei wurden nach Polizeiangaben acht Menschen getötet und mehr als 60 verletzt. Drei Autobomben rissen am Montag in Bagdad und in Falludscha mindestens elf Menschen in den Tod, mehrere Dutzend wurden verletzt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88030.irak-36-tote-bei-gefechten-in-amara.html>